„Schmetterlingserwachen“

**Veranstaltungshinweis:**  
Montag, 27. Juli 2015, 19:30 Uhr  
Herkulessaal der Residenz München  
Residenzstr. 1, 80333 München

Vom Schüler zum (Lebens)Künstler

**Aktionskunst zur Persönlichkeitsbildung**

**Was passiert auf der Bühne, wenn es keine Zuschauer, sondern nur Akteure gibt? Ein Tanztheater „Schmetterlingserwachen“ präsentiert im prächtigen Ambiente des Münchner Herkulessaals den Zauber der spontanen, zwischenmenschlichen Begegnung.**

Die Freie Schule Glonntal im Landkreis Ebersberg bei München setzt mit ihrer Kulturarbeit immer wieder Impulse, die die gesellschaftliche Bedeutung generationsübergreifender Kunstprojekte betont. Das zentrale Anliegen ihres neuen Bühnenstücks „Schmetterlingserwachenoder die Kunst Begabungen zu entfalten“ ist es, junge Menschen in der Entfaltung ihrer persönlichen Begabungen zu unterstützen und diesen Prozess der „Entpuppung“ für alle erlebbar zu machen.

Der Höhepunkt, die Aufführung im Herkulessaal, ist gleichzeitig künstlerischer Schulabschlusses der 12. Klasse. In das Stück fließen auch die Begegnungen der Kinder und Jugendlichen mit Menschen verschiedenster Kulturkreise ein, die sie über die Jahre an der Glonntal-Schule erlebt haben. An diesem Abend wird jeder mitwirken - sowohl Schüler, Eltern, Lehrer als auch Besucher - und dabei neben der Spielfreude viele wertvolle Anregungen für sich mitnehmen. „Heutigen und zukünftigen Gesellschaften ist sehr gedient, wenn wir Kindern von Anfang an freie Gestaltungsräume anbieten, in denen sie zu starken, in sich ruhenden Persönlichkeiten heranreifen dürfen“, so der Schulleiter Hartmut Lüling. „Schule bietet den idealen Rahmen, um die uns anvertrauten jungen Menschen erspüren zu lassen, was sie ausmacht, wo ihre ganz besonderen Fähigkeiten und Talente liegen. Vom Schüler zum (Lebens)Künstler – dahin möchten wir jeden einzelnen führen.“

Der Freie Schule Glonntal nimmt niemanden aus und vermittelt auch Kindern und Jugendlichen aus anderen Kulturkreisen ein dauerhaftes Gefühl des Angenommen- und Geborgenseins. Ihre herzliche Gastfreundschaft für ausländische Familien und vor allem für Jugendliche, die ganz alleine nach Deutschland gekommen sind, zieht inzwischen im Münchner Umland weite Kreise. Sicherlich auch ein Ergebnis der außergewöhnlichen Aktionskunst. Mit ihrer „Begegnungskultur“ ermöglicht die Schule magische Momente der menschlichen Berührung und setzt mit dem Bühnenkunstwerk „Schmetterlingserwachen“ am Montag, den 27. Juli 2015, ein wichtiges Zeichen kreativer Friedensarbeit.

Weitere Informationen unter [www.freie-schule-glonntal.de](http://www.freie-schule-glonntal.de)

\*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

**Kurzportrait: Freie Schule Glonntal**  
  
2007 wurde die Freie Schule Glonntal mit großer Einsatzbereitschaft von Lehrern, Eltern und Schülern gegründet. Sie ist eine private offene Ganztagesschule mit integrativem Ansatz und einheitlichem Bildungsgang von der 1. bis zur 12. Klasse, wie Grundschule und Gymnasium mit anschließendem Abitur oder Mittlerer Reife Prüfung.

Zugrunde liegt der staatlich genehmigte Lehrplan der Waldorfschulen. Das pädagogische Konzept wurde allerdings erheblich erweitert, um eine vertiefte Erlebnispädagogik, sowie Kunst und einer ganzheitlichen Naturwissenschaft als zentrales Anliegen. Die Schule steht unter Leitung von Hartmut Lüling, einem Erlebnispädagogen und Lehrer aus Leidenschaft.

Auf Grund ihrer vielfältigen gesundenden und integrativen Aspekte bietet die Schule nachhaltige Möglichkeiten, Kinder und Jungendliche in besonderen Lebenssituationen zu integrieren. Die Höhe des Schulgeldes wird im Gespräch mit den Eltern individuell ermittelt und nach finanziellen Möglichkeiten festgelegt.  
Mehr Infos dazu: [www.freie-schule-glonntal.de](http://www.freie-schule-glonntal.de)